

›Zwischen Puff und Kloster‹

Internationale Klangkunst in Braunschweig

3. bis 21. Oktober 2012

Künstler und Standorte

- 1 Auf dem Spohrplatz wird ein gemeinsames Klangzeichen entstehen. Beginn dieser klangkünstlerischen Praxis ist der öffentliche Workshop am 31.9.
- 2 Durch die Installation mit zwei Gongs von Philipp Kullen hören wir Architektur und Maß der gotischen Aegidienkirche.
- 3 Tomek Wochnik verweist mit seiner Arbeit an der Westseite der Aegidienkirche auf die seismische Beschaffenheit des Untergrundes und die dadurch nie gebauten Westtürme.
- 4 Marco Montiel-Soto öffnet mit seiner Komposition aus der Tiefe des Brunnens im Hof des Braunschweigischen Landesmuseums Hinter Aegidien ein

Assoziationsfeld der Ruhe und Inspiration.

- 5 Annie Goh lässt im Allgemeinen Konsumverein, Hinter Liebfrauen 2, elektromagnetische Strahlung hör- und sichtbar werden.
- 6 Ebenfalls im Allgemeinen Konsumverein und im Braunschweiger Künstlerhaus visualisiert Elen Flüge ihre Forschungen zum Braunschweiger Soundspace.
- 7 Die Arbeit ›Hemisphere‹ von Daisuke Ishida verändert unser Hören auf dem Lärm umtobten Friedrich-Wilhelm-Platz.
- 8 Heiko Wommelsdorf sammelt die Lüftungsgeräusche des Viertels und bringt sie im Hof der apotheca, Hut-

filtern 6, uns in einem Dreiklang zu Ohren.

- 9 Thomas Koch taucht uns an unterschiedlichen Orten mit Hilfe eines besonderen Aufnahme- und Wiedergabeverfahrens in eine längst vergangene Braunschweiger Welt (Ausgangsort: Allgemeiner Konsumverein).
- 10 katrinem bringt uns mit der Arbeit ›GehzuGehör‹ auf einen Weg der Wahrnehmung unserer eigener Schritte, unseres Ganges, des Pflasters und der Architektur. Der Weg durch das Viertel ist gekennzeichnet.
- 11 Damian Rebgetz nimmt täglich außer montags zwischen dem 6. und dem 21. Oktober vom Konsumverein aus eine bis drei Personen auf seine

HEARTBREAKERS REUNION TOUR mit: eine Performance durch das Viertel in die emotionalen Gefilde erster Liebe und Verlorenheit.

- 12 An Braunschweiger Schulen werden zusammen mit Künstlern aus Klangforschungen Klangkunstwerke entstehen. klang | kunst | schule wird vom Abend des 19. Oktobers bis zum 21. Oktober im Allgemeinen Konsumverein als Collage zu sehen sein.

